

DIENSTAG **20. SEPTEMBER 2022**

13.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz in Göppingen

27. WELT KINDER TAG



UNA CITTA PER TUTTI I BAMBINI
GIORNO MONDIALE DEI BAMBINI

JEDAN GRAD ZA SVU DJECU
SVJETSKI DAN DJECE

DÜNYA COCUKLAR GÜNÜ BİR SEHR
BÜTÜN COCUKLAR ICIN

PROGRAMM AB 15 UHR
GRUSSWORT OB ALEX MAIER,
ZERTIFIZIERUNG FAIRE KITAS,
ZIRKUS BODONI, WEKITA BAND,
CHOR KINDERGARTEN SEEFRIED

BUNTES UND KOSTENLOSES
PROGRAMM FÜR ALLE KINDER
JEDEN ALTERS – SPIELEN,
BASTELN, HÜPFBURG UVM.

ES LADEN EIN:
DER ARBEITSKREIS WELTKINDERTAG,
VERSCHIEDENE VEREINE,
INSTITUTIONEN UND
ORGANISATIONEN, DIE IN DER
KINDER- UND JUGENDARBEIT
TÄTIG SIND

MIASTO DLA WSZYSTKICH DZIECI
SWIATOWY DZIEŃ DZIECKA

EINE STADT FÜR ALLE KINDER

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



Dieses Jahr möchte das Referat Kinder- und Schülerhäuser der Stadt Göppingen den Anlass des Weltkindertages gerne nutzen, um all unsere Kita's als „Faire Kita's“ zertifizieren zu lassen. Hierbei wird neben allen städtischen Kindertageseinrichtungen auch das Referat Kinder- und Schülerhäuser und somit die Stadt Göppingen als 1. Träger in ganz BW als „Fairer Träger“ zertifiziert. Die Göppinger Kita's beschäftigen sich in ihrer Bildungsarbeit hierzu das Jahr über besonders mit dem Thema fairem und nachhaltigem Konsum. Ziel dabei ist es, dazu beizutragen, dass eine nachhaltige, global gerechte Gestaltung unserer Welt in den Mittelpunkt unserer Gesellschaft getragen wird. Durch das Projekt „Faire Kita's“ kann hierfür bereits durch die Bildungsarbeit in der Kita das Bewusstsein geschaffen werden. Hierbei werden sie durch die Projektkoordinatorin unterstützt und begleitet.

Hier noch ein paar Info's zu „Fairen Kita's“

ZU EINER FAIREN KITA GEHÖREN GLOBALES LERNEN, BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND DER FAIRE HANDEL ZUM ALLTAG DER KINDER

- Kinder lernen Vielfalt und einen achtsamen Umgang mit Mensch und Natur kennen und schätzen.
- Eine FaireKITA öffnet Lernräume für Selbstwirksamkeit und Kreativität.
- Kinder lernen die Welt im Kleinen und im Großen mitzugestalten – auf spielerische, altersgerechte und kreative Weise.
- Kinder werfen gemeinsam mit ihren Erzieher*innen einen Blick über den Tellerrand. Sie erkunden die Herkunft der Lebensmittel und Dinge, die sie umgeben und erfahren einiges über das Leben der Menschen und Familien in anderen Teilen der Welt, die z. B. Baumwolle für unsere T-Shirts, Früchte, Kakao für die Schokolade oder Nüsse anbauen.
- Eltern und Erzieher*innen übernehmen Verantwortung für nachhaltiges Handeln und globale Gerechtigkeit. Sie setzen sich für einen fairen und weltbewussten Konsum ein und achten auf einen wertschätzenden Umgang miteinander und mit unserer Umwelt.
- Eine FaireKITA verwendet mindestens zwei faire gehandelte Produkte im Alltag

Der Titel FaireKITA wird für drei Jahre vergeben. Nach Ablauf der drei Jahre muss erneut ein Beschluss und eine Bewerbung zur Re-Zertifizierung an das Entwicklungspsychologisches Zentrum Reutlingen (EPIZ) eingereicht werden.